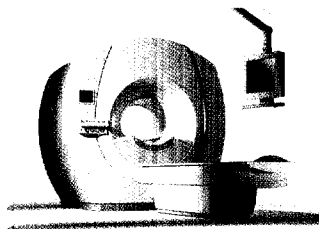


Seite
2

**Die neue MR-Baureihe:
Gyrosan Intera –
Systemdesign und
klinische Anwendungen**

R. W. de Boer

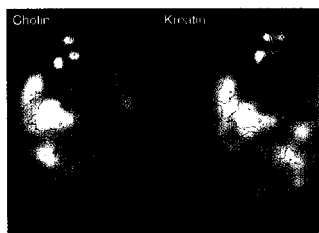


Gyrosan Intera heißt die neue MR-Generation von Philips, die auf Erfahrungen mit der erfolgreichen Gyrosan NT-Baureihe aufbaut. Die kompakte Magnettechnologie wurde konsequent weiterentwickelt. Eine Übersicht über die wichtigsten Fakten.

Seite
12

**MR-Spektroskopie bei umfassenden Neuro-Untersuchungen:
Tumorbeurteilung**

F. Träber, W. Block, S. Flacke,
R. Lamerichs und H. H. Schild

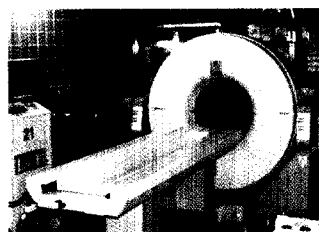


Die Spektroskopie zur differenziellen Diagnose von Gehirntumoren wird mit Hilfe moderner MR-Technologie schneller und einfacher. Lesen Sie, wie die Protonen-Spektroskopie zur differenziellen Diagnose eines multiformen Glioblastoms genutzt wurde.

Seite
20

**Fallstudie: Unblutige Reposition
und Fixierung einer
Fersenbeinfraktur im OP**

H. Häuser

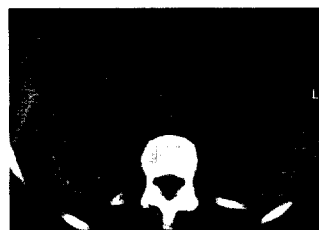


Der Einsatz eines mobilen CT-Systems Tomoscan M bei der unblutigen Reposition und Fixierung einer Fersenbeinfraktur senkt das Infektionsrisiko und sorgt für eine exakte anatomische Repositionierung. Eine Fallstudie.

Seite
24

**Fallstudie: Embolisation eines
Leberzellkarzinoms
mit dem Tomoscan M**

H. Häuser

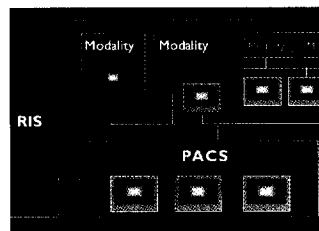


Alles über den Einsatz des Tomoscan M bei der Gefäßintervention zur Embolisation eines Leberzellkarzinoms. Das mobile CT-System und das Angiographiesystem Integris V3000 erwiesen sich hierbei als effizientes Tandem.

Seite
29

**Integration des medizinischen
Dienstleistungsunternehmens
(IHE):
die radiologische Perspektive**

K. Smedema



Die Integration digitaler diagnostischer Bildgebungs- und Informationssysteme gewinnt zunehmend an Bedeutung. Technische und organisatorische Aspekte, Normen und Standards sind Thema dieses Artikels.

Seite
40

**Stereolithographisches Weichteilgewebsmodell zur
Herstellung eines Applikators ...**

E. Schwaderer, A. Bode, W. Budach,
C. D. Claussen, F. Dammann,
T. Kaus und P. K. Plinkert

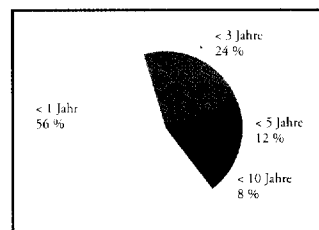


Wie ein stereolithographisches Weichteilgewebsmodell zur Herstellung eines Applikators für die Brachytherapie genutzt werden kann, beschreibt dieser Artikel über die Behandlung eines Patienten mit lokal rezidiertem Nasenrachen-Karzinom.

Seite
44

**PACS: Prozessoptimierung und
die wirtschaftlichen Folgen**

T. Wehrle, K.-F. Kamm, U. Künzel
und P. Reindl



Erstmals ist es möglich, die ökonomischen und organisatorischen Auswirkungen einer PACS-Installation realistisch und detailliert zu beurteilen. Ein Bericht aus dem Klinikum Deggendorf.

Seite 58 Kongresskalender

Seite 59 Neues aus der Technik

Titelbild:
*Patientenfreundliches Design –
der Gyrosan Intera*